

WKO kommt sogar zwei Mal

GÜGLINGEN *Lust auf mehr: Vorstellung des Spielplan für die nächste Saison in der Herzogskelter*

Von Ines Schmiedl

Die Vorstellung des Kulturprogramms in der Herzogskelter für die kommende Saison war wieder ein gut besuchter Event. Die Sängerin Isabel Dörfler gab einige Evergreens zum Besten und machte Lust auf mehr: Am Samstag, 17. November, 20 Uhr, wird sie mit ihrem kompletten Programm „Berlin – Hollywood“ nach Güglingen kommen.

„Kultur ist ein wichtiges Element der Bildung, und es ist uns wichtig hier in Güglingen, sich auch einmal einen schönen Abend zu gönnen“, erklärte Bürgermeister Ulrich Heckmann vor knapp 200 Besu-

„Kultur ist ein wichtiges Element der Bildung.“

Bürgermeister Heckmann

chern. Eine bunte Mischung an Musik und Kabarett hat Kulturamtsleiterin Serina Hirschmann zusammengestellt. Sie führte humorvoll durch den gut einstündigen Programmreigen und zeigte über einige Künstler kurze Videos.

Zum Auftakt am Samstag, 6. Oktober, 20 Uhr, kommt das Duo Carrington & Brown in die Herzogskelter. In ihrer Show „10“ interpretieren Rebecca Brown und Collin Carrington Lieder oder Begebenheiten aus ihrem Ehe- oder Arbeitsleben, gewürzt mit ihrem wunderbaren britischen Humor.

Exil Sechs Wochen später am Samstag, 17. November, 20 Uhr, ist Isabel Dörfler wieder zu Gast in der Herzogskelter mit gefühlvoll interpretierten Liedern von im Exil lebenden Komponisten. „Songs zwischen Ruhm und Exil“ heißt ihr Programm. Bertolt Brecht, Werner Richard Heymann und Charles Chaplin haben auch im Exil nicht aufgegeben, Mut bewiesen und wieder von vorn begonnen: „Sie sind für uns



Kulturamtsleiterin Serina Hirschmann (rechts) interviewt Isabel Dörfler. Die Sängerin gibt Kostproben ihres Programms „Songs zwischen Ruhm und Exil“, mit dem sie im November ins Zabergäu kommt.

Foto: Ines Schmiedl

noch immer leuchtende Beispiele“, erklärt Dörfler ihr Programm.

In bewährter Weise tritt das Württembergische Kammerorchester Heilbronn (WKO) am Freitag, 14. Dezember, 20 Uhr, in Güglingen auf. Unter Leitung des Gastdirigenten Leo McFall spielen vier Solisten und das Orchester „Weihnachtsklänge“ und machen mit ihren Gästen einen Streifzug durch internationale Weihnachtsmusikgeschichte.

Ganz andere Musik spielt das Quartett Quadro Nuevo mit seinem

Programm „Flying Carpet“ am Freitag, 18. Januar, 20 Uhr. Die vier brillanten Musiker sind Globetrotter und breiten ihren musikalischen Teppich in vielen Ländern aus: Sie schlagen eine Brücke zwischen Orient und Okzident und verbinden Melodien unterschiedlicher Kulturen mit amüsanten Geschichten.

Einen Angriff auf die Lachmuskeln werden Ulan & Bator am Freitag, 15. März, 20 Uhr, in der Herzogskelter wagen: In „Irreparabeln“ verdichtet das mit mausgrauen An-

zügen und bunten Strickmützen bekleidete Duo virtuos-witzige Gesellschaftskritik mit Lektionen im Business-Yoga und hat viele schräge Ideen auf Lager.

Den Abschluss macht die Band Wirtschaftswunder, die bereits vor zwei Jahren zu Gast in der Herzogskelter war. Am Samstag, 14. April, 20 Uhr, werden die schrillen Typen mit einer Musikrevue mit Liedern der 50er und 60er Jahre aufwarten. „Schlager machen einfach glücklich“ heißt ihr Programm.

Serina Hirschmann erfreute das Publikum mit der Ankündigung, dass das WKO will seine beliebten Familienkonzerte künftig in der Region etablieren will. Zum Auftakt der neuen Reihe kommt das Kammerorchester deshalb am Freitag, 12. April, 18 Uhr, in die Herzogskelter. Gespielt wird „Die Geschichte von Barbar, dem kleinen Elefanten“, die Musiker bringen den Moderator Juri Tetzlaff mit, der als Erzähler durchs Programm führen wird. Empfohlen wird der Besuch für Kinder von vier bis 99 Jahren. Die Kinderkarte gibt es für sieben Euro. „Es freut uns sehr, dass das WKO bei uns mit seiner neuen Reihe startet“, sagte Serina Hirschmann.

Weihnachtsstück Für Kinder gibt es vor Weihnachten wieder ein Theaterstück, das in Zusammenarbeit mit den Kindergärten der Stadt ausgesucht wurde und für Kinder von vier Jahren an geeignet ist. Das Kindertheater Radelrutsch kommt am Freitag, 7. Dezember, 9.30 und 10.45 Uhr, mit der interaktiven Theatererzählung „Wie wir in Bullerbü Weihnachten feiern“ nach Astrid Lindgren in die Herzogskelter.

Kartenverkauf

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 18. Juni, um 13 Uhr. Vorher kann man sich mit einem Abonnement einen Platz in den sechs Veranstaltungen des Kulturamts sichern und so 20 Prozent sparen. Je nach Platzwahl und je nach Programm kostet der Eintritt zwischen 31 und 15 Euro. Der **Kulturflirt im Ratshöfle** bietet zwei Veranstaltungen: Am Samstag, 22. September, entführt Andy Häussler mit „Gedankenwelten“ in die Mentalmagie. Ein Chansonkabarett „Duo für Zwei – Balkenbiegen für Fortgeschrittene“ wird am Freitag, 26. Oktober, geboten. Die lilafarbenen **Programmflyer liegen in Geschäften und Einrichtungen** aus. Spielplan-Info im Internet unter www.gueglingen.de.isch